

Pressemitteilung

Zoo Schwerin, Mittwoch, 09. April 2025



Mit dem Fahrrad in den Zoo: Neuer Fahrradparkplatz am Zoo Schwerin eröffnet

Der Zoo Schwerin setzt ein Zeichen für umweltfreundliche Mobilität: Ab sofort steht für Besucherinnen und Besucher ein neuer, geräumiger Fahrradparkplatz am Haupteingang des Zoos zur Verfügung. Zoodirektor Dr. Tim Schikora eröffnete den Fahrradparkplatz heute offiziell, gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister der Landeshauptstadt, Bernd Nottebaum, sowie Ralf Klein, Mitglied der Stadtvertretung und des Aufsichtsrats des Zoos und Vorsitzender der Regionalgruppe Schwerin des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC).

Mit dem neuen Fahrradparkplatz reagiert der Zoo auf die zunehmende Fahrradmobilität in der Stadt und die steigende Nachfrage nach Abstellmöglichkeiten. „Unser Ziel ist es, Besucherinnen und Besucher aktiv zur Nutzung des Fahrrads zu motivieren – sei es aus der Stadt, aus dem Umland oder im Rahmen eines touristischen Ausflugs“, erklärt Zoodirektor Dr. Tim Schikora. Das neue Angebot stelle laut Schikora eine deutliche Verbesserung zur bisherigen Situation dar, in der nur eine sehr begrenzte Anzahl an Stellplätzen zur Verfügung stand.

Die Landeshauptstadt Schwerin, die mehr Fahrradverkehr fördern will, begrüßt das Projekt. Bernd Nottebaum, stellvertretender Bürgermeister und Verkehrsdezernent: „Schwerin ist eine Stadt der kurzen Wege. Es bietet sich daher an, viele Strecken bequem mit dem Fahrrad zurückzulegen. Der neue Stellplatz am Zoo ist eine wichtige Ergänzung für eine fahrradfreundliche Infrastruktur in der Stadt. Die Stadt dankt dem Zoo für sein Engagement bei diesem Thema.“

Auch die Regionalgruppe Schwerin des ADFC lobt die Initiative des Zoos. „In einer fahrradfreundlichen Stadt braucht es nicht nur viele und gut ausgebaute Fahrradwege, sondern auch sichere und komfortable Abstellmöglichkeiten. Als eine der besucherstärksten Einrichtungen in der Region setzt der Schweriner Zoo mit dem neuen Parkplatz ein Zeichen für mehr Fahrradmobilität“, so Ralf Klein, Vorsitzender des ADFC Schwerin sowie Mitglied der Stadtvertretung und des Aufsichtsrats des Zoos.

84 neue Stellplätze

Der Baubeginn für den Fahrradparkplatz erfolgte im Oktober vergangenen Jahres. Nach rund vier Monaten Bauzeit konnte das Projekt nun erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt finden sich 84 neue Stellplätze für Fahrräder und E-Bikes sowie 8 spezielle Plätze für Lastenräder auf dem Gelände der ehemaligen Minigolfanlage direkt am Zoo. Die Investitionskosten beliefen sich auf rund 150.000 Euro, davon

Zoologischer Garten Schwerin gGmbH • Waldschulweg 1 • 19061 Schwerin

Telefon 0385 39551-0 • Fax 0385 39551-30 • E-Mail info@zoo-schwerin.de • www.zoo-schwerin.de

Sitz d. Gesellschaft Schwerin • Amtsgericht Schwerin • HRB: 3907 • Geschäftsführung Dr. Tim Schikora • V. d. Aufsichtsrates Stefanie

Pohlner



entfielen 30.000 Euro auf Planungskosten. Der Zoo Schwerin finanzierte den Bau vollständig aus Eigenmitteln. Der Fahrradparkplatz kann ab sofort von Gästen des Zoos genutzt werden.

Ihr Kontakt: **Anne Schilling**
Leitung Marketing und PR
Tel.: 0385/39 551-31 | 0178 3955121
E-Mail: schilling@zoo-schwerin.de

Über den Zoologischen Garten Schwerin

Der Zoo Schwerin, gegründet 1956 und gelegen inmitten einer Wald- und Seenlandschaft in der Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern, konzentriert sich als Artenschutzzoo auf die Haltung und Zucht bedrohter Arten. Der Tierbestand besteht aus etwa 2.000 Tieren in über 150 Arten. Zu den Höhepunkten zählen die Asiatischen Löwen, die Südlichen Breitmaulnashörner und die Moorea-Baumschnecke. Am Eingang des Zoos befindet sich das Rote Liste Zentrum, wo neben vielen faszinierenden Tierarten auch Informationen zur Roten Liste der Weltnaturschutzorganisation IUCN bereitgestellt werden. Der Zoo bietet ebenso heimischen Wildtieren ein Refugium und zwischen den naturbelassenen Gehegen erstrecken sich ausgedehnte Wald- und Teichflächen. Verteilt auf die über 18 ha Besucherfläche finden sich für Kinder zahlreiche Entdeckerstationen und Spielplätze, die zum Erleben und Forschen anregen. Der Zoo Schwerin ist Mitglied im Weltzooverband WAZA, dem Europäischen Zooverband EAZA, im Verband der Zoologischen Gärten VdZ sowie im Landeszooverband MV. Die Einhaltung der Welt-Zoo- und Naturschutzstrategie ist Selbstverpflichtung. In enger Zusammenarbeit mit seinen Partnern treibt der Zoo die Entwicklung von ex-situ und in-situ Tierbeständen und Zuchtprogrammen voran. Erhaltungsprogramme für Weißnackenkraniche, Riesenotter und Schwalbensittiche werden in Schwerin geführt. Ein besonderer Fokus liegt auf Nachhaltigkeit, was auch in den beiden Gastronomiebetrieben, die zudem als inklusive Projekte der Dreescher Werkstätten fungieren, umgesetzt wird. Weitere Informationen sowie Bild- und Logodateien finden sich zur freigegebenen Nutzung im Pressebereich der Webseite (www.zoo-schwerin.de/mein-zoo/pressebereich).